

# **geosuisse : schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement = société suisse de géomatique et de gestion du territoire**

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## geosuisse

Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement

Société suisse de géomatique et de gestion du territoire

[www.geosuisse.ch](http://www.geosuisse.ch)

## Jahresbericht 2007

### 2007 – das Jahr der wichtigen Schritte in die Zukunft

Das Jahr 2007 war geprägt von der Aufnahme von geosuisse als Fachverein des SIA und von der Genehmigung des Geoinformationsgesetzes durch das Bundesparlament. Die Vorbereitung des Beitritts zum SIA ging ohne besondere Probleme über die Bühne. Die Vorgespräche mit dem Vorstand der Fachgruppe SIA-FKGU waren offen und zielgerichtet. Die Fachgruppe beschloss, sich aufzulösen, wenn geosuisse aufgenommen werde. Die Hauptversammlung in Neuenburg ermächtigte den Zentralvorstand mit überwältigender Mehrheit, ein Beitrittsgesuch an den SIA zu stellen. Zudem genehmigte die Hauptversammlung die geringfügigen Statutenänderungen, die im Falle eines erfolgreichen Beitritts notwendig waren, um die Konformität mit den SIA-Statuten herzustellen. Auch seitens des SIA wurden anschliessend die Vorbereitungen vorangetrieben. Die Delegiertenversammlung des SIA vom 7. Dezember 2007, an der ich geosuisse und ihre Motive vorstellen durfte, beschloss einstimmig, geosuisse als Fachverein aufzunehmen. Im Anschluss führte die FKGU die vorgeschriebene Urabstimmung über die Auflösung durch. Es wurden keine Einwendungen gemacht, so dass der Auflösungsbeschluss per 31. Dezember 2007 wirksam wurde.

Erste Konsequenzen dieses Schrittes wurden bereits an der Hauptversammlung sichtbar. In den Vorverhandlungen wurde mit der FKGU vereinbart, dass zwei Mitglieder des FKGU-Vorstands im Zentralvorstand geosuisse Einsitz nehmen würden. Mit der Wahl von Walter Wanner, Präsident FKGU, und Fredi Bollinger, Vorstandsmitglied, folgte die Hauptversammlung diesem Antrag. Damit ist die Thematik Landmanagement im Zentralvorstand entscheidend besser repräsentiert. Weitere Konsequenzen sind:

- Vorbereitung und Durchführung der Studienreise unter der Ägide von geosuisse;
- Verwendung des SIA-Logos auf dem Briefpapier von geosuisse;

- Übernahme des Vermögens der FKGU in die Rechnung von geosuisse als Fonds für die Unterstützung von Projekten im Bereich des Landmanagements; dabei sollen die entsprechenden Projektkredite jeweils zur Hälfte aus dem Fonds gedeckt werden;
- Einsitznahme von Repräsentanten von geosuisse in der Präsidentenkonferenz, den Delegiertenversammlungen, den Berufsgruppenräten und Berufsgruppen.

Der Zentralvorstand zählt darauf, dass sich möglichst viele Mitglieder für die Mitarbeit im SIA zur Verfügung stellen. Damit soll auch das Gewicht der Geomatik und des Landmanagements im SIA vermehrt zum Ausdruck kommen.

Die Geomatik wurde zudem gestärkt durch die Annahme des neuen Geoinformationsgesetzes durch die eidgenössischen Räte. Der von der swisstopo in Zusammenarbeit mit einem weiten Kreis von Fachleuten – unter denen viele geosuisse-Mitglieder waren – vorbereitete Entwurf wurde mit wenigen und wenig entscheidenden Abänderungen genehmigt. Damit wurden viele Erfahrungen, welche im Bereich der amtlichen Vermessung seit Jahren gesammelt werden konnten, auf weitere Gebiete ausgedehnt. Auch die Einrichtung des Katasters der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen – eine in die Kernkompetenz der Geomatik fallende Aufgabe – wurde Tatsache.

Die Konsequenzen dieser erfolgreichen Einführung eines völlig neuen Gesetzeswerkes sind noch nicht vollständig abzusehen. Aber es ist sicher, dass sie für geosuisse und deren Mitglieder spürbare Auswirkungen haben werden. Die Daten des Katasters sind die Grundlage für die zu schaffende Nationale Geodaten-Infrastruktur (NGDI) und sie müssen weiten Kreisen zur Verfügung stehen. Denn ohne funktionierenden Kataster kann eine solche Infrastruktur auf längere Dauer nicht bestehen. Auf kantonaler Ebene sind die entsprechenden Anschlussgesetzgebungen zu entwickeln, was die Mitwirkung der Geomatikfachleute bedingt. Schliesslich sind diese und weitere Daten die Grundlage für ein erfolgreiches Landmanagement. Ich möchte swisstopo für den Einsatz und die Möglichkeit mitzuwirken danken und zum Erfolg gratulieren.

Ich danke aber auch den Zentralvorstandsmitgliedern und allen, die während der vergangenen Jahren zur Stärkung der Bedeutung von Geomatik und Landmanagement beigetragen haben und ich wünsche mir, möglichst viele Mitglieder an der Hauptversammlung anläss-

lich der GIT/SIT 2008 in Zürich begrüssen zu können.

Den vollständigen Jahresbericht finden Sie unter [www.geosuisse.ch](http://www.geosuisse.ch).

*Jürg Kaufmann, Präsident geosuisse*

## FGS / PGS

Fachleute Geomatik Schweiz  
Professionnels Géomatique Suisse  
Professionisti Geomatica Svizzera  
Professionisti Geomatica Svizra  
[www.pro-geo.ch](http://www.pro-geo.ch)

## 78. Generalversammlung FGS

Donnerstag, 12. Juni 2008, um 16.00 Uhr,  
Universität Zürich Irchel, Winterthurerstr.  
190, 8057 Zürich

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung vom 15. Juni 2007 im Hotel Beaulac in Neuenburg
3. Jahresbericht Fachleute Geomatik Schweiz (FGS)
4. Bereich Weiterbildung (Bildungszentrum Geomatik Schweiz BIZ-Geo)
5. Bereich Arbeitnehmer
6. Bereich Lehrlinge
7. Bereich Kommunikation
8. Kassenwesen
  - a) Jahresrechnung 2007
  - b) Budget 2008
9. Statutenrevision
10. Wahlen
  - a) Wiederwahlen
  - b) Neuwahlen
11. Anträge
  - a) des Zentralvorstands
    - Jahresbeitrag 2009
  - b) der Sektionen
  - c) der Mitglieder
12. Ehrungen / Ernennung der Veteranen
13. Mitteilungen / Fragen / Verschiedenes

Gemäss den Statuten sind Anträge von Mitgliedern bis spätestens sechs Wochen vor der Generalversammlung schriftlich beim Zentralsekretariat einzureichen.

*Der Zentralvorstand*